

Schanb, Dr. F., Der Kampf gegen den Zinswucher, ungerechten Preis und unlauteren Handel im Mittelalter. Von Karl dem Großen bis Papst Alexander III. Eine moralhistorische Untersuchung. M 3.— ord., M 2.25 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

Spillmann, Joseph, S. J., 1842—1905. Ein Gedenkblatt Mit Bildnis. Gratiß.

Studien, Biblische. Herausgegeben von Prof. Dr. O. Bardenhewer in München. X. Band, 5. Heft: Bardenhewer, Dr. O., Mariä Verkündigung. Ein Kommentar zu Lukas 1, 26—38.

M 4.20 ord., M 3.15 no.

— Dasselbe. X. Band vollständig. M 14.— ord., M 10.50 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

Studien, Strassburger theologische. Herausgegeben von Dr. A. Ehrhard und Dr. E. Müller. VII. Band, 2. und 3. Heft: Ernst, Dr. J., Über die Notwendigkeit der guten Meinung. Untersuchungen über die Gottesliebe als Prinzip der Sittlichkeit und Verdienstlichkeit. M 5.— ord., M 3.75 no.

Wasmann, E., S. J., Instinkt und Intelligenz im Tierreich. Ein kritischer Beitrag zur modernen Tierpsychologie. Dritte, stark vermehrte Auflage. M 4.— ord., M 3.— no.

— Geb in Leinwand M 4.80 ord., M 3.60 no.

Auf 12—1 broschiertes Freieyemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Zenner, J. K., S. J., Beiträge zur Erklärung der Klagelieder. M 1.50 ord., M 1.12 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

Freiburg i. Br., 6. September 1905.

Herdersche Verlagshandlung.



J. NEUMANN

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.

Verlag vom Hausschatz des Wissens.

— Neudamm. —

Z Anfang Oktober erscheint:

Taschenbuch

und Notizkalender für den Landwirt auf das Jahr 1906

— Dreizehnter Jahrgang —

Mit Bleistift, in braun Segelleinen fest und dauerhaft gebunden.

Schwache Ausgabe A mit viertelseitiger Tageanordnung im Notizkalender

1 M 20 δ ord., 90 δ netto.

Stärkere Ausgabe B mit halbseitiger Tageanordnung im Notizkalender

1 M 60 δ ord., 1 M 20 δ netto.

Partiepreise:

10 Expl. u. mehr von Ausgabe A à 1 M ord., 80 δ bar.

10 Expl. u. mehr von Ausgabe B à 1 M 40 δ ord., 1 M 10 δ bar.

Ende September gelangt zur Ausgabe:

„Waldheil“

Kalender für deutsche Forstmänner und Jäger für 1906

— Achtzehnter Jahrgang —

Mit Bleistift, in grün Segelleinen dauerhaft gebunden.

Schwache Ausgabe A

1 M 50 δ ord., 1 M 15 δ netto.

Stärkere Ausgabe B m. durchschossenem Notizkalender und verstärktem Anhang aus Millimeterpapier und Abreisszetteln im Anhang

1 M 80 δ ord., 1 M 35 δ netto.

Partiepreise:

5 Expre. und mehr von Ausgabe A à 1 M 20 δ ord., 1 M netto.

5 Exemplare und mehr von Ausgabe B à 1 M 50 δ ord., 1 M 20 δ netto.

— Auch gemischt. —

Mitglieder des „Vereins Kgl. Preuss. Forstbeamten“ und des „Vereins für Privatforstbeamte Deutschlands“ erhalten den Waldheil-Kalender nach Abmachungen mit den betreffenden Vereinsvorständen mit einem Mitgliederverzeichnis des betreffenden Vereins als kostenlose Anlage zu den obengenannten Partiepreisen. Bei Aufgabe solcher Einzelbestellungen zum Partie-Nettopreise genügt Angabe der Mitgliedsnummer des Bestellers.

Infolge ihrer praktischen Einrichtung, besonders dauerhaften Einbände und billigen Preise erfreuen sich beide Kalender in den betreffenden Fachkreisen einer alljährlich steigenden Beliebtheit, so dass sich eine tätige Verwendung auch lohnend gestalten dürfte. Ich liefere die schwache Ausgabe A beider Kalender in jeder gewünschten Anzahl in Kommission, jedoch nur auf Verlangen und mit der Bedingung, Nichtverkauftes bis spätestens 31. Januar 1906 zurückzusenden. Spätere Remittenden müsste ich zurückweisen. Die starke Ausgabe B beider Kalender wird nur bar geliefert.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Anfang September 1905.

J. Neumann.

Z Für meinen Verlag ist in Vorbereitung:



Material zur Sprache von Comalapa in Guatemala

von

Oberlehrer Dr. J. Schoembs in Danzig.

Rund 13 Bogen Oktav in guter Ausstattung. Preis 8 M.

Das Buch bietet den ersten Teil der wissenschaftlichen Ergebnisse eines mehrjährigen Aufenthalts des Verfassers in Guatemala und zwar Stoff aus der Alltagssprache eines mittelamerikanischen Indianerdialektes, den zu kennen auch für zahlreiche deutsche Siedler praktischen Wert hat. Die phonetische Umschreibung ist ganz einfach, deutsche und spanische Übersetzung überall hinzugefügt, so dass ein grösseres Absatzgebiet für das Buch bestimmt vorhanden ist. Der Preis konnte deshalb so niedrig angesetzt werden, weil dank der gütigen Vermittelung der Kgl. Preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin von S. E. dem Herrn Herzog de Loubat eine ansehnliche Summe für die Kosten der Herausgabe gestiftet wurde.

Die poetische Frucht des Aufenthaltes von Dr. Schoembs in Guatemala war der vor einigen Jahren in meinem Verlage erschienene, sehr günstig beurteilte zweibändige Roman „Die neue Familie“, den ich bei dieser Gelegenheit in empfehlende Erinnerung bringe.

Ich liefere „Die neue Familie“ bis auf weiteres broschiert oder gebunden

— in Kommission mit 50% —

und bitte, von dem beiliegenden roten Bestellzettel ausgiebigen Gebrauch zu machen, da ich unverlangt nichts versende.

Dortmund, im September 1905.

Fr. Wilh. Ruhfus

Verlagsbuchhandlung.